

**Titel: Bundestagswahl 2017 in den Stadtgrenzen der Hansestadt Stralsund**

|               |                                       |        |            |
|---------------|---------------------------------------|--------|------------|
| Federführung: | Einzelbürgerschaftsmitglied Laack     | Datum: | 11.09.2017 |
| Bearbeiter:   | Matthias Laack, Bürgerschaftsmitglied |        |            |

|             |
|-------------|
| Einreicher: |
|-------------|

| Beratungsfolge | Termin | Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein |
|----------------|--------|-----------------------------------------------------------------------------------|
|----------------|--------|-----------------------------------------------------------------------------------|

Anfrage:

- a. )Wie stellt der Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund sicher, dass es bei Stimmabgaben, Auszählungen in den Wahllokalen, sowie der Weitermeldung zu keinen Unregelmäßigkeiten kommen kann und ein perfekter Standard gewährleistet ist ?
- b. )Ist die zeitnahe öffentliche Präsentation der laufenden Hochrechnungen und Ergebnisse für Stralsund und den Landkreis Vorpommern-Rügen mit Grafiken im Löwenschen Saal des Rathauses vorgesehen und abgesichert ?

Begründung:

Es sollte zu keinen Einsprüchen und Beschwerden kommen dürfen wie vor dem Rechtsausschuss des Landtages leider immer noch anhängig und nicht abgeschlossen. Im pluralistischen demokratischen Staat muss die Wahl absolute Glaubwürdigkeit besitzen

Stralsund, den 11.09.2017, Matthias Laack, Bürgerschaftsabgeordneter in Stralsund